

andré Media wächst stark

WERBUNG Regensburger Unternehmen stellt ein.

REGENSBURG. Die andré media group aus Regensburg hat 2009 ihren Gesamtumsatz um fünf Millionen Euro auf 40 Millionen Euro erhöht. Die Umsatzsteigerung sei auf eine gute Auftragslage in allen Betrieben im In- und Ausland sowie auch bei den Franchisepartnern zurückzuführen, teilte das Unternehmen gestern mit. Alleine die andré media AG, die Muttergesellschaft in Regensburg, steigerte das Volumen um 2,48 auf 10,55 Millionen Euro. „Gerade in Krisenzeiten greifen Unternehmen gerne auf innovative Werbung zurück“, sagte Vorstandsvorsitzender Gerhard Süß. So habe die andré media AG im Jahr 2009 knapp 48 Prozent mehr Aufträge erhalten.

andré media verkauft Werbung auf Einkaufswagen und wurde vor 30 Jahren gegründet. In den nächsten Jahren soll die Expansion weiter betrieben werden. Innerhalb der nächsten fünf Jahre will Süß den Umsatz auf über 50 Millionen Euro steigern. Rund zwei Drittel der Einkaufswagen in deutschen Verbrauchermärkten – über 1,8 Millionen Stück – habe andré unter Vertrag, davon seien aktuell 300 000 belegt.

Das Umsatzplus komme den rund 400 Mitarbeitern zu Gute. „Bei uns muss keiner Angst um seinen Arbeitsplatz haben, ganz im Gegenteil, wir werden in die Weiterbildung unserer Mitarbeiter investieren und zugleich neue Verkäufer einstellen“, sagte Süß.



Euro-Blatt ist neues Logo für alle EU-Bioproducte

Die Europäische Kommission hat gestern den Sieger des Wettbewerbs um das neue EU-Bio-Logo bekannt gegeben. In den vergangenen beiden Monaten haben etwa 130 000 Personen im Internet abgestimmt, um das neue Bio-Logo aus den drei Entwürfen der Endausscheidung auszuwählen. Das siegreiche Logo

mit dem „Euro-Blatt“, für das 63 Prozent aller Teilnehmer gestimmt haben, hat Dusan Milenkovic, ein Student aus Deutschland, entworfen. Ab 1. Juli ist das EU-Bio-Logo für alle verpackten Bioproducte, die in einem EU-Staat hergestellt wurden und die notwendigen Normen erfüllen, verbindlich vorge-

schrieben. Für eingeführte Erzeugnisse ist es nicht verpflichtend. Neben dem EU-Logo können private, regionale oder nationale Logos abgebildet werden. In den nächsten Wochen wird die Verordnung über die ökologische Landwirtschaft überarbeitet, um das Logo in einen der Anhänge aufzunehmen. (dpa)